

Radverkehrskonzept Stadt Emmendingen

Öffentlicher Workshop

Dipl.-Ing. Heike Prahlow
Leander Fricke B.A.

Planungsgemeinschaft Verkehr
PGV-Alrutz GbR, Hannover

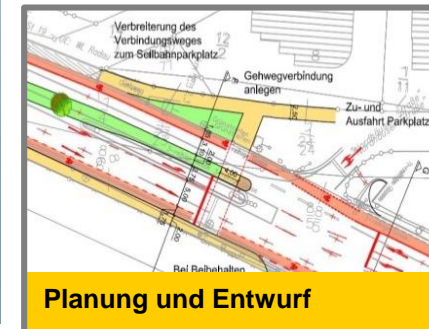
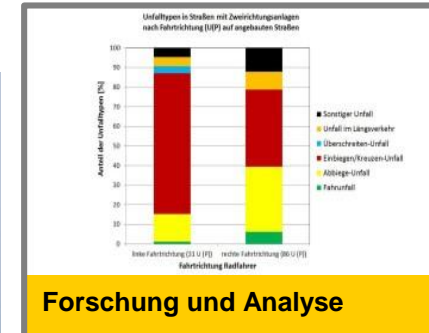


Heutige Themen

- **Thematische Einführung**
Vorgehen und Ziele, Bausteine einer fahrradfreundlichen Stadt
- **Radfahren in Emmendingen**
Eindrücke, Ergebnisse Online-Befragung
- **Ihre generellen Wünsche und Zielsetzungen**
- **Radverkehrsnetz**
kurze Erläuterung, Netzentwurf
- **Gruppenarbeit World Café**
Anregungen, Hinweise, Ihre Ortskenntnis ist gefragt
- **Thematischer Ausblick und Möglichkeit für letzte Rückfragen**



Planungsgemeinschaft Verkehr – PGV-Alrutz GbR



- Team aus **3** Geschäftsführenden, **16** festen und weiteren freien Mitarbeitenden
- Seit über **35 Jahren** Erfahrung in Sachen Mobilität, Schwerpunkt Radverkehr
- Sitz in **Hannover** – deutschlandweit agierend
- Mehr Infos unter www.pgv-alrutz.de

Ziele des Radverkehrskonzeptes

- **Steigerung der Fahrradnutzung, v.a. im Alltag**
- **Ertüchtigung des Radverkehrsnetzes für die Zukunft**
- **Gewährleistung von Spaß und Sicherheit beim Radfahren**

- Aufgreifen und Weiterentwickeln vorhandener Ansätze und neuer Aspekte (u.a. RVK 2013, Radschnellverbindung Freiburg-Lahr, RadNETZ BW, badischer Weinradweg)
- Ableiten des Handlungsbedarfs zur Förderung des Radverkehrs für einen längerfristigen Zeitraum (z.B. 10 Jahre)
- Vorschläge zum Fahrradparken (inkl. Bike+Ride) sowie Öffentlichkeitsarbeit und Service

- **Einordnung der Maßnahmen in den Gesamtrahmen der verkehrsplanerischen Aktivitäten**
- **Gesamtstrategie für den Radverkehr Emmendingen**
- **Zukunftsweisende Entscheidungsgrundlage für Politik und Verwaltung**

Radverkehrskonzept Stadt Emmendingen – Vorgehen

- Auswertung vorhandener Unterlagen, Auftakttermin mit der Stadt
- Entwickeln einer Netzkonzeption
- Online-Befragung im Oktober/November 2022
- Problemanalyse (Befahrung mit dem Rad) – Konkretisieren der Netzkonzeption
- **Öffentlicher Workshop – Vorstellung Konzept und Input aus der Bevölkerung**
- Ableiten von Maßnahmen zur Ertüchtigung des Radverkehrsnetz
- Weitere Handlungsfelder:
Fahrradparken, Verknüpfung ÖPNV, Öffentlichkeitsarbeit
- Vorstellung im Fachausschuss Februar 2022 und zum Projektabschluss
- Dokumentation (inkl. Umsetzungskonzeption)
- Kontinuierliche Abstimmung mit der Stadt und projektbegleitendem Arbeitskreis

Grundlegendes - Bausteine einer fahrradfreundlichen Kommune

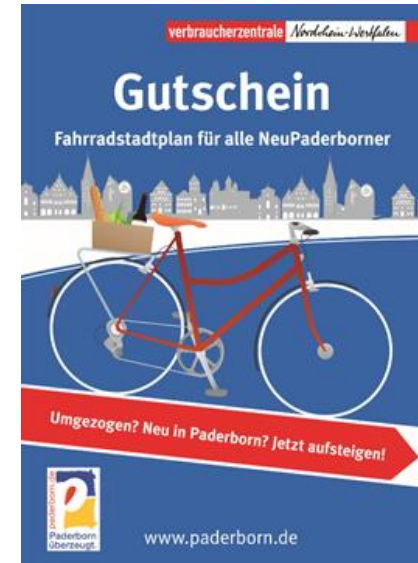
- **Infrastruktur**

- Radverkehrsnetz und Radrouten
- Radverkehrsanlagen im Straßen- und Wegenetz
- Radverkehrswegweisung im Verlauf von Radrouten
- Fahrradparken zu Hause und an den Zielen



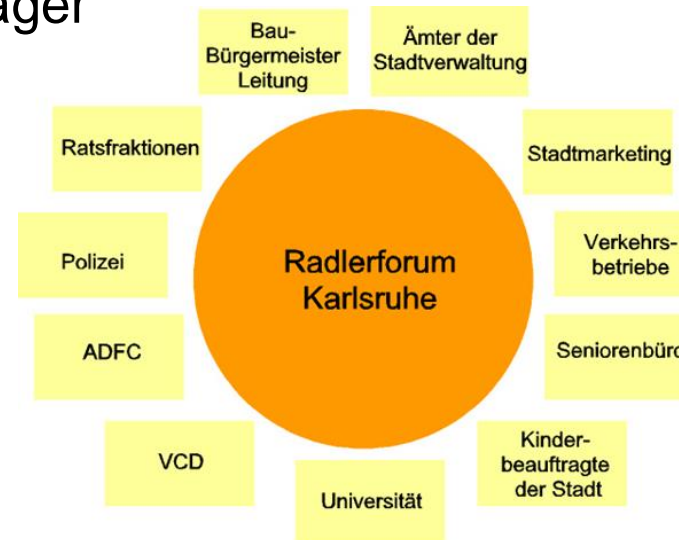
Grundlegendes - Bausteine einer fahrradfreundlichen Kommune

- Infrastruktur
- **Fahrradklima**
 - Öffentlichkeitsarbeit – Tue Gutes und rede darüber
 - Dienstleistungen / Service
 - Verkehrssicherheit



Grundlegendes - Bausteine einer fahrradfreundlichen Kommune

- Infrastruktur
- Fahrradklima
- **Administrative Rahmenbedingungen**
 - Rechtliche Grundlagen
 - Finanzierungsbestimmungen
 - Organisation in der Verwaltung
 - Kommunikation der Handlungsträger



Eindrücke der Bestandsaufnahme

Beispiele der Bestandsaufnahme - positiv

- Aufgeweitete Radaufstellstreifen (ARAS)
- Mischverkehr bei Tempo 30
- Durchlässige Sackgassen



Beispiele der Bestandsaufnahme - positiv

- Fahrbahneinengung und vorgezogener Aufstellbereich
- Freigabe von Einbahnstraßen für den RV in Gegenrichtung
- Aufpflasterung und Bevorrechtigung Radverkehr



Beispiele der Bestandsaufnahme - teils teils

- Fahrradstraßen und Fahrradzone als komfortable und öffentlichkeitswirksame Führungsform des Radverkehrs
- Markierung nur am Beginn der Fahrradzone, dadurch keine „durchgängige Erkennbarkeit“
- mehr und deutlichere Markierung kann die Führungsform sichtbarer machen und für mehr Akzeptanz sorgen



Beispiele der Bestandsaufnahme - negativ

- Unübersichtliche, großflächige Kreuzungsbereiche, z.B. Karl-Friedrich-Straße/Am Elzdamm
- Freie Rechtsabbieger, z.B. Kaiserstuhlstraße/ Freiburger Straße
- Lange Wartezeiten an Lichtsignalanlagen



Beispiele der Bestandsaufnahme - negativ

- Benutzungspflichtiger Radweg in unzureichender Breite
- fehlender Sicherheitstrennstreifen
- Ungesicherte Poller
- Belagsschäden



Beispiele der Bestandsaufnahme - Fahrradparken

- Abstellplätze für spezielle Rädertypen
- Anforderungsgerechte Rahmenhalter mit/ohne Überdachung
- Vorderradklemmen und unzureichende Kapazitäten



Beispiele der Bestandsaufnahme - Öffentlichkeitsarbeit

- Mehrfache Teilnahme Stadtradeln
- Klimafit-Challenge
- Internetauftritt mit eigener Rad-Kategorie
- Berichterstattung (Badische Zeitung, Emmendinger Tor)
- Öffentlichkeitsbeteiligung (RSV Radtour, RVK Online-Befragung)
- Verkehrssicherheitstag 2022 des ADAC
- Radmarkt Emmendingen
- Flyer Fahrradzone



ZONE

Gute Gründe für mehr Fahrradzonen.

Lebensqualität, Fahrradzone ist klar und gut zu verstehen. Dies und andere Vorteile bieten Luft für alle und einen höheren Lebensstandard in der Umgebung.

Schnellere Fortbewegung für Radfahrerinnen und Radfahrerinnen, die nur langsam und mit besonderer Aufmerksamkeit fahren.

Einmalige Investition in Fahrradzone ist ein einmaliger Aufwand, der sich über viele Jahre auszahlt. Sie sparen Hochrechnungen und Bestrafungen, die im Falle von Verstößen anfallen und vermieden werden können.

Was ist eine Fahrradzone?

Eine Fahrradzone ist ein für Radfahrerinnen vorgesehener zusammenhängendes Gebiet mehrerer Fahrradstraßen und wird mit dem neuen Verkehrszeichen 244.33 ausgewiesen. Der räumliche Bereich muss sich hier ansonsten Radfahrerinnen bieten besonderen Rechten und sind privilegiert. Der Kfz Verkehr muss sich dem Tempo der Fahrradzone anpassen. Als Höchstgeschwindigkeit gilt Tempo 30. Die Radfahrerinnen dürfen wieder gefährdet noch bestraft werden. Wenn völlig neuen Aussehen. Innerhalb der Geschwindigkeit werden verhängen. Grundsätzlich dürfen Radfahrerinnen überfahren werden, wenn der Schadenersatz von 1,5 € ergebnislos wird.

ZONE

Fahradzone Bürkle-Bleiche

Der Stadtrat Bürkle-Walden wird 2022 für ein Jahr auf Radfahrerinnen und Radfahrerinnen im großen Stadtrat Emmendingen mit 1.200 Einwohnern. Dieser Stadtrat hat beschlossen, die gute öffentliche Verkehrsinfrastruktur mit ÖPNV und Gesundheitsförderung, Sicherheit und Klimaschutz im Fokus zu setzen und ein neues Konzept zu entwickeln. Ein Konzept, das die Bedürfnisse aller Stadtbewohnerinnen und Stadtbewohnerinnen in den Mittelpunkt stellt.

Durch die Fahrradzone werden nur die Maßnahmen, die den städtischen Verkehr verbessern und den Radverkehr fördern, ergriffen. Die Stadtverwaltung wird die Fahrradzone im nächsten Jahr in der Öffentlichkeit vorstellen und die Bürgerinnen und Bürgerinnen einladen, sich an der Entwicklung der Fahrradzone zu beteiligen. Die Fahrradzone wird ab dem 1. April 2022 in Kraft treten und die Entwicklung der Fahrradzone wird in der Öffentlichkeit vorgestellt.

Was dürfen ...

... Radfahrerinnen und Radfahrer?

- Sie dürfen Radfahrerinnen fahren - das ist ausdrücklich erlaubt.
- Höchstgeschwindigkeit ist 30 Stundenkilometer.
- Der Stadtrat kann jedoch die Fahrradzone durch Radfahrerinnen in den nächsten Jahren ausbauen und so einen Fahrradzone zu einem Radfahrerinnen-Freizeitgebiet machen.
- Es gilt Tempo 30, wenn nicht anders angegeben.
- Radfahrerinnen bestimmen die Tempo.

Was bedeutet „Anlieger frei“?

Der Begriff „Anlieger frei“ ist in der Straßenverkehrsordnung nicht näher definiert. Grundsätzlich gelten Rechte Radfahrerinnen und Radfahrerinnen, die in der Straße auf dem Bürgersteig, im Bürgersteig oder auf dem Bürgersteig fahren. Radfahrerinnen können jedoch auch auf dem Bürgersteig fahren, wenn dies durch die Straßenverkehrsordnung ermöglicht ist. Radfahrerinnen können jedoch auch auf dem Bürgersteig fahren, wenn dies durch die Straßenverkehrsordnung ermöglicht ist.

- Leben & Wohnen
- Kinder & Jugend
- Familien
- Senioren
- Zuwanderung & Integration
- Teilhabe & Unterstützung
- Kultur & Freizeit
- Ehrenamt & Vereine
- Glaubensgemeinschaften
- Mobilität**
- + Mobilität in Emmendingen
- + Radverkehr
- + Fahrradfahren in Emmendingen
- + Fahrradstellanlagen
- + Radtouren

Fahrradfahren in Emmendingen

Online-Befragung zum Emmendinger Radverkehrskonzept

Fast zehn Jahre liegt die letzte Bestandsaufnahme des Emmendinger Radverkehrsnetzes zurück. Seitdem hat sich viel getan: Viele der durch die Stadt realisierbaren Maßnahmen sind bereits umgesetzt. Zugleich hat der Radverkehr auch in Emmendingen deutlich an Bedeutung gewonnen und viele Rahmenbedingungen haben sich verändert, etwa durch die Zunahme von Pedelecs und Lastenrädern. Deshalb hat die Stadtverwaltung ein auf Radverkehrsplanung- und -förderung spezialisiertes Planungsbüro mit der Fortschreibung des Radverkehrskonzeptes beauftragt.

Da die Erfahrungen, Ansichten und Bedürfnisse der Radfahrerinnen vor Ort für die Projektergebnisse eine wichtige Basis für eine nutzungsorientierte Planung bilden, ist im Rahmen der Fortschreibung des Radverkehrskonzeptes eine umfangreiche Bürgerbeteiligung geplant. Diese beginnt mit einer Bürgerbefragung: **Vom 12. Oktober bis 30. November 2022** können Bürgerinnen und Bürger auf <https://www.sosicsurvey.de/raadfahren-in-emmingen/> einen Online-Fragebogen ausfüllen und ihre Sicht auf Themen wie Sicherheitsgefühl, Konflikt- und Problemstellen und Gefahrenpunkte und Wünsche mitteilen.

Wesentliche Inhalte der im Juli 2022 gestarteten Fortschreibung sind die Bestandsanalyse und Evaluierung der aktuellen Radverkehrsinfrastruktur, die Weiterentwicklung und Neustrukturierung des Gesamttradenetzes in Form

Ihr Kontakt zur Stadtverwaltung

Fachbereich 3
Referat Umwelt, Klima, Verkehr

Frau Eißing
Zimmer: 312
07641 452-3230
E-Mail schreiben

Frau Schlund
Zimmer: 311
07641 452-3234
E-Mail schreiben

Ergebnisse der Online-Befragung

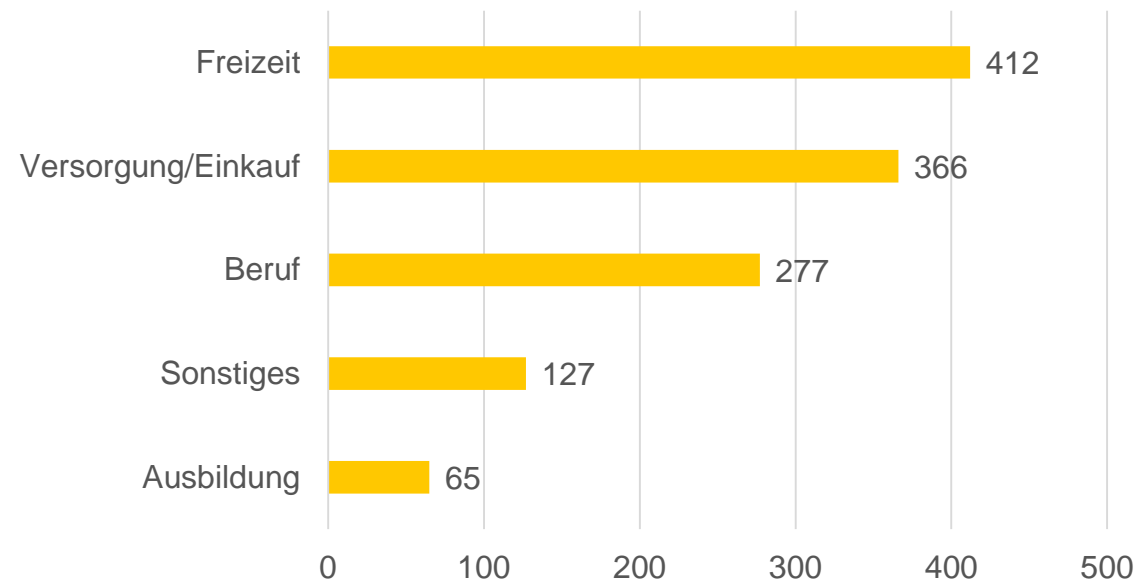
Online Befragung

- Befragungszeitraum: 12.10.-30.11.2022 - 517 Interviews gesamt
- 10 geschlossene, 1 offene Fragestellung
- Teilnahme über <https://www.soscisurvey.de/radfahren-in-emmendingen/>
- Ziele:
 - Einbindung der Bevölkerung
 - Abfrage von Problemstellen und Gefahrenpunkten
 - Abfrage des subjektiven Sicherheitsgefühls
 - Abfrage von Wünschen zur Verbesserung der Situation zum Radfahren in Emmendingen
 - Differenzierung nach Alter und Wohnort möglich
- Ausgewogene Verteilung m/w
- Alle Altersklassen zwischen 10 Jahren und Ü80 vertreten
- Die meisten Teilnehmenden wohnen in Emmendinger Kernstadt, auch in Stadtteilen und Nachbarkommunen
- Überwiegende Nutzung „normaler“ Fahrräder, z.T. auch Pedelecs, Lastenräder, Räder mit Anhänger

Auswertung Online-Befragung

- Überwiegend täglich Radfahrende bzw. mehrmals die Woche
- Seltener Radfahrende nur wenig vertreten

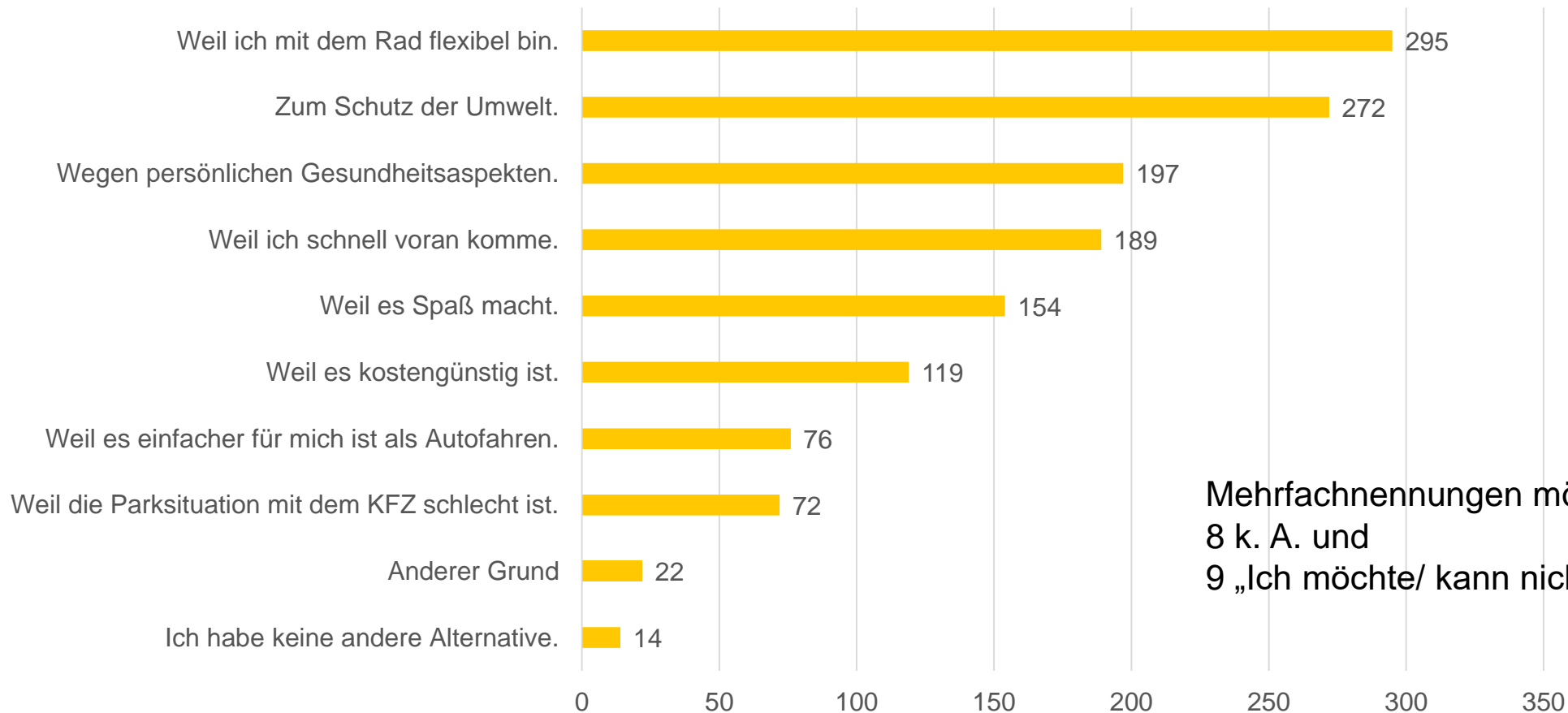
Welchen Anlass haben Sie zum Radfahren?



Mehrfachnennungen möglich.
8 k. A. und
8 „Ich möchte/ kann nicht mehr Rad fahren“

Auswertung Online-Befragung

Warum fahren Sie mit dem Rad?



Mehrfachnennungen möglich.
8 k. A. und
9 „Ich möchte/ kann nicht mehr Rad fahren“

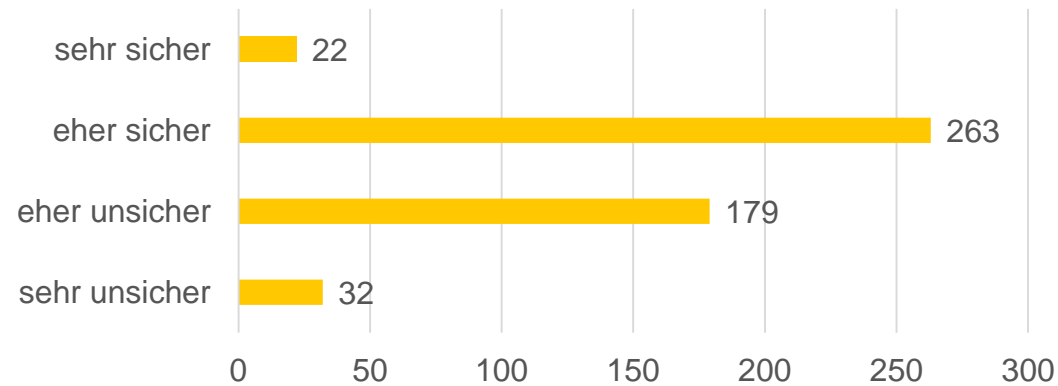
Auswertung Online-Befragung - Fahrradzone Bürkle Bleiche

- Großteil der Teilnehmenden ist bereits selbst mit dem Rad hindurchgefahren
- Überwiegendem Teil der Teilnehmenden gefällt die Fahrradzone gut, auch einige „teils-teils“ Bewertungen
- Ein Großteil der Teilnehmenden sieht Nachbesserungsbedarf
 - Mehr Öffentlichkeitsarbeit/ Information
 - Eindeutigere/mehr Markierungen
 - Weniger Kfz



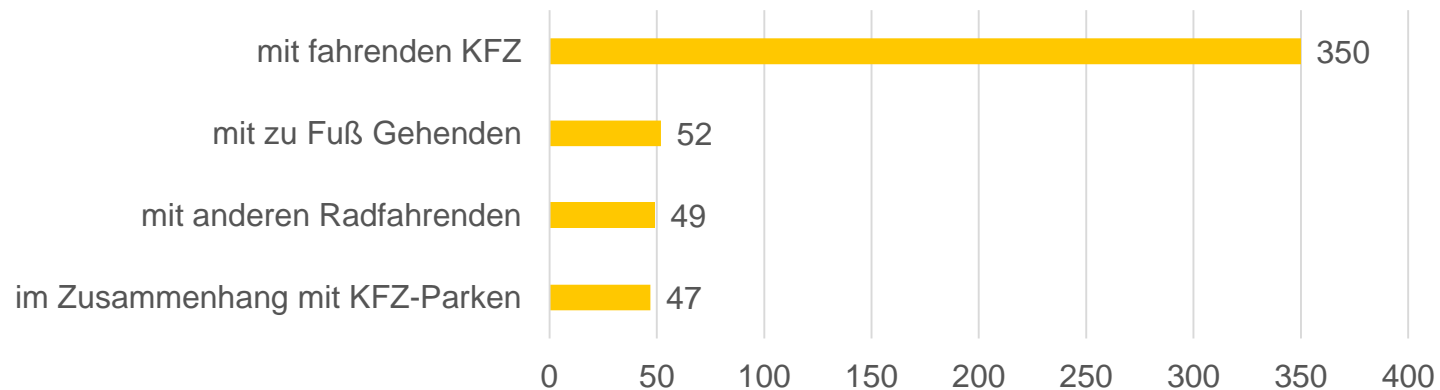
Auswertung Online-Befragung

Wie sicher fühlen Sie sich beim Radfahren in Emmendingen?



N= 517, davon 21 k. A.

Für Radfahrende entstehen Ihrer Meinung nach am häufigsten Konflikte..?



N= 517, davon 19 k. A.

Auswertung Online-Befragung

Was müsste passieren, damit Sie bzw. insgesamt mehr Menschen in Emmendingen häufiger mit dem Rad fahren?

- Mehr selbständig geführte Wege abseits des Kfz-Verkehrs (also nicht straßenbegleitend)
- Mehr Querungsmöglichkeiten an Straßen mit viel Kfz-Verkehr
- Breitere Radwege
- Trennung vom Kfz-Verkehr durch Markierung (z.B. Schutzstreifen)

Sowie u.a. klare Erkennbarkeit der Führung, klare Trennung - auch vom Fußverkehr, fahrradgerechtere Ampelschaltungen

Auswertung Online-Befragung – Freitextangaben (Generelles)

Gibt es Konfliktstellen oder Gefahrenpunkte?

Was wünschen Sie sich für den Radverkehr in Emmendingen?

Ampelschaltungen nicht fuß- & radverkehrsfreundlich

Führung des Radverkehrs **nicht deutlich genug**

Fehlende Rücksichtnahme aller Verkehrsteilnehmenden:

- Radfahrende auf Gehweg zu schnell, auch linksseitig
- Sicherheitsabstand wird von Kfz-Fahrenden nicht eingehalten

Regelungen Fahrradstraße nicht bekannt

Radwege **enden abrupt**

Auswertung Online-Befragung – Freitextangaben (konkrete Örtlichkeiten)

Gibt es Konfliktstellen oder Gefahrenpunkte?

Was wünschen Sie sich für den Radverkehr in Emmendingen?

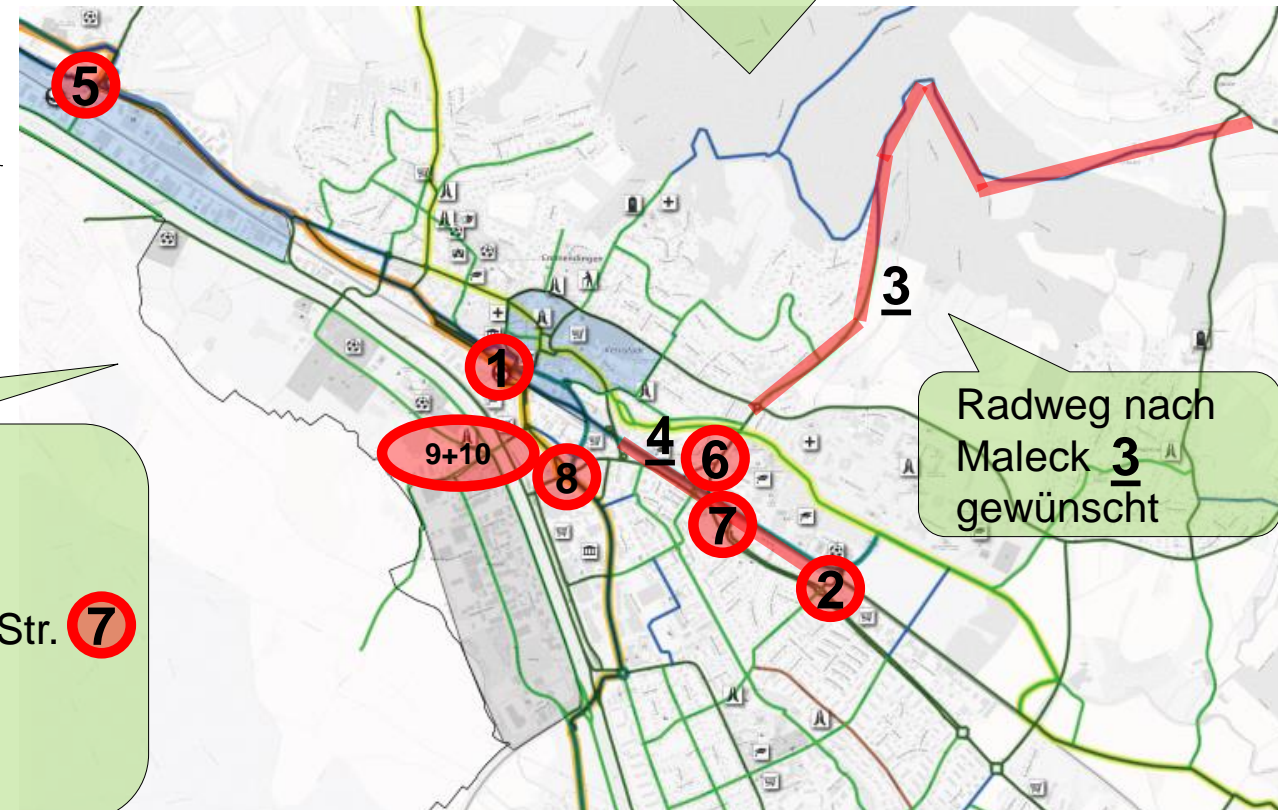
Bahnhofsvorplatz und –Unterführung **1** gefährlich:
Zu viele Autos, Busse, Radfahrende, zu Fuß Gehende...

Neubronnstraße **4** zu Schulbeginn
und -Schlusszeiten sehr **chaotisch**

Problematische Knotenpunkte:

- Elzweg/Dorfstraße/B3 **5**
- Weinstockstraße/Haselmatten/Jahnstraße **6**
- Weinstockstraße/Kollmarsreuter Straße/F-J-Baumgartner-Str. **7**
- Kaiserstuhlstraße/Freiburger Straße **8**
- Karl-Bautz-Straße/Schützenstraße/Am Elzdamm (B3) **9**
- + Brücke Schützenstraße **10**

Unterführung Lindenweg **2** gefährlich



Radweg nach
Maleck **3**
gewünscht

Fragen:

Gibt es generelle Rückfragen?

Haben wir die Situation richtig eingeschätzt oder Wichtiges übersehen?

Finden Sie sich in den Ergebnissen der Online-Befragung wieder?

Was sind Ihre Wünsche und Zielsetzungen für das Radfahren in Emmendingen?



Netzkonzeption

Netzkonzeption – kurze Erläuterung

Ein Radverkehrsnetz

- enthält empfohlene Verbindungen – vorrangig für den Alltagsradverkehr
 - bezieht die wichtigen freizeitorientierten und touristischen Routen ein
 - verknüpft alle Ortsteile und die wesentlichen Ziele des Radverkehrs
 - soll den Ansprüchen verschiedener Nutzenden gerecht werden
- Ziel: optimaler Fahrkomfort und hohe Sicherheit für Radverkehr
- Grundlage für die Festlegung des Handlungsbedarfes für den Radverkehr
 - Nicht jede Wegebeziehung, nicht jeder Radweg ist automatisch Netzbestandteil
- **Ein gut befahrbares Radverkehrsnetz ist ein wesentlicher Beitrag zur Förderung der Fahrradnutzung!**

Ein Radverkehrsnetz besteht nicht nur aus Radwegen...



Radverkehrsnetz Emmendingen - Herleitung

- Berücksichtigung wichtiger **Quellen** und **Ziele** des Radverkehrs
 - Quellen: v.a. Ortsteile bzw. Wohngebiete
 - Ziele: u.a. Schulen, Kindergärten, Versorgungseinrichtungen, Gewerbegebiete, Freizeitstätten (Sport, Kultur, ...), ÖV-Haltestellen
- Berücksichtigung **bestehender Netze** bzw. **Routen**
 - Netz des Radverkehrskonzeptes 2013
 - Radschnellverbindung Freiburg - Lahr
 - RadNETZ BW
 - Badischer Weinradweg
- Aufzeigen wichtiger Verbindungen im Stadtgebiet
- Verbindungsachsen zu den Nachbarkommunen
- Abstimmung mit der Stadt Emmendingen sowie AK Rad

Radverkehrsnetz Emmendingen

Legende

Ziele

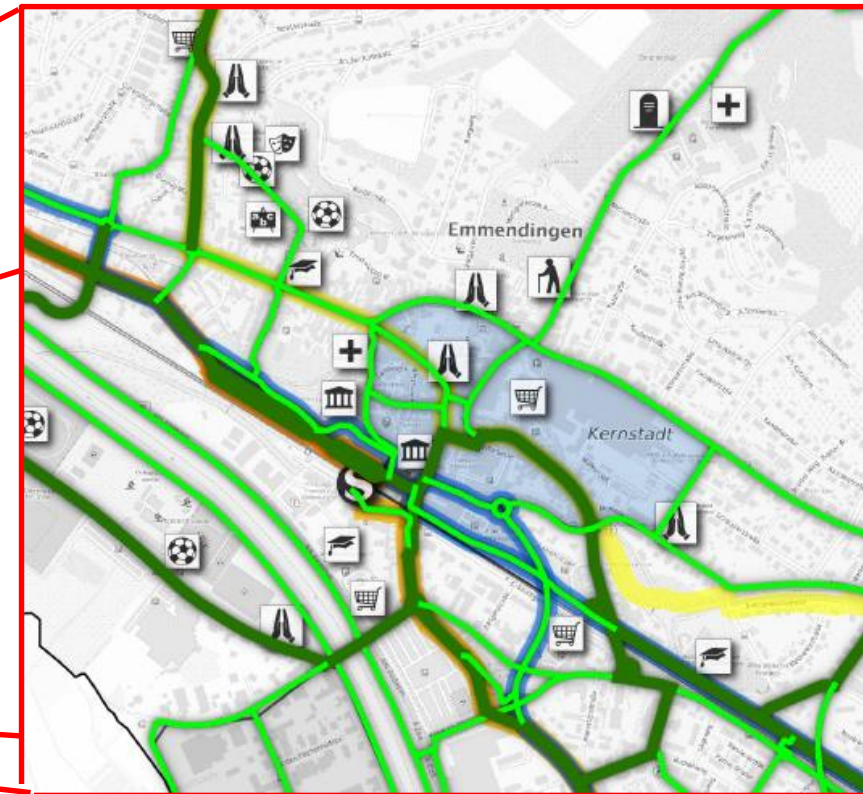
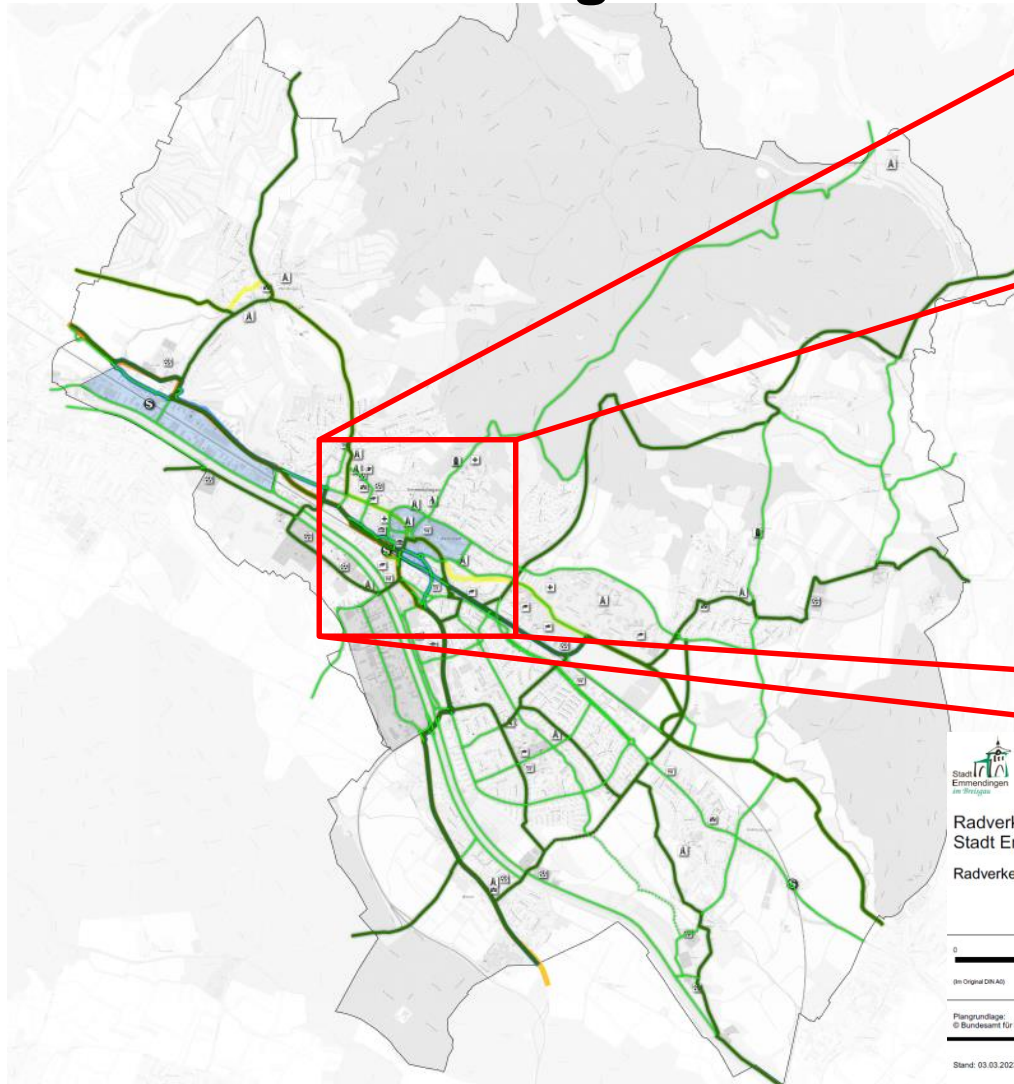
- Einkaufsmöglichkeit
- Grundschule
- Kulturelle Einrichtung
- Medizinische Versorgung
- Religiöse Einrichtung
- Ruhestätte
- Seniorenresidenz
- Sport & Freizeit
- Weiterführende Bildungseinrichtung
- Öffentliche Einrichtung
- Bahnhof

Flächenziele

- Nahversorgungsbereich
- Gewerbegebiet

Radverkehrsnetz

- Hauptnetz
- Hauptnetz - Perspektivische Verbindung
- Nebennetz
- Nebennetz - Perspektivische Verbindung
- RadNETZ BW
- Badischer Weinradweg
- RS6
- Vorzugstrasse RSV Lahr-EM
- Administrative Grenze



Radverkehrskonzept
Stadt Emmendingen

Radverkehrsnetz Hierarchisierung



(im Original DIN A4) 1:10.000

Plangrundlage:
© Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (2023)

Stand: 03.03.2023



Exkurs: Fahrradstraßen

Gemäß VwV-StVO 2021:

Fahrradstraßen können eingerichtet werden, auf Straßen mit einer hohen oder zu erwartenden **hohen Fahrradverkehrsdichte**, einer **hohen Netzbedeutung** für den Radverkehr oder auf Straßen von lediglich **untergeordneter Bedeutung für den Kraftfahrzeugverkehr**.

Regelungen bei Fahrradstraßen

- Höchstgeschwindigkeit 30 km/h
- Motorisierter Verkehr kann zugelassen werden (Anlieger frei, Kfz frei, etc.), muss sich aber dem Radverkehr anpassen und besondere Rücksicht nehmen
- Radfahrende dürfen nebeneinander fahren

Empfehlungen

- Verdeutlichung des besonderen Charakters der Straße z.B. durch stadtweises corporate design enorm wichtig zur Erhöhung der Wiedererkennbarkeit und der Akzeptanz
- Intensive Öffentlichkeitsarbeit zur Vermittlung der Regelungen



Beispiel: Flyer München,
Quelle
<https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Kreisverwaltungsreferat/Verkehr/RadIn-in-Muenchen/Fahrradstrassen.html>



Fahrradstraßen und –zonen



Themen der Gruppenarbeit:

- **Wegeinfrastruktur im Netz**
- **Fahrradparken, Öffentlichkeitsarbeit und Serviceleistungen**
- **Vision 2030 zum Radfahren in Emmendingen**



Vorgehen:

- **World Café: 3 Gruppen – Wechsel nach 15-20 Minuten**



Kurze Pause...



in 20 Minuten geht es in den Arbeitsgruppen weiter



Weiteres Vorgehen

Maßnahmenkonzeption Wegeinfrastruktur – Grundsätze

Rechtliche Rahmenbedingungen

- **Radverkehr ist Fahrverkehr** und ist deshalb im Regelfall in den Fahrbahnquerschnitt zu integrieren.
- **Nachvollziehbare Regelungen**
 - Hauptverkehrsstraßen mit starkem Kfz-Verkehr möglichst durchgängige Radverkehrsführung
 - Führungskontinuität verbessert die Akzeptanz
 - Eindeutige Führung des Radverkehrs an Knotenpunkten
- Radverkehr der Zukunft berücksichtigen: mehr, breiter, länger, schneller, ...




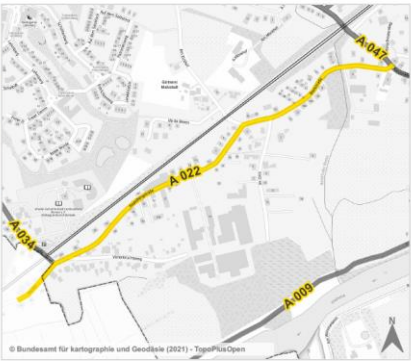
Maßnahmenkonzeption Wegeinfrastruktur – Dokumentation

- **Übersichtliche Ausgabedatenblätter**
 - Planausschnitt
 - Fotos (GPS-Kamera)
 - Aspekte der Bestandserfassung
 - Führungsform, Art und Ausführung
 - Bemerkungen, Hinweise (z.B. aus Workshop)
 - Problemstellung
 - Lösungsansätze und Prioritäten


- **Handlungsempfehlungen zur sukzessiven Umsetzung über einen längerfristigen Zeitraum**

Maßnahmenblatt Nr. 26 Beekstraße, Kiepelbergstraße | A 022





Allgemein		Bestand	
Strecke von	Riesstraße	Breite	5,50 m
Strecke bis	Ringstraße	Belag & Zustand	Pflaster - gut
Distanz/ Zeit	1.088 m 4 Min.	ruhender Verkehr	Nordseite Längsparken
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	30 km/h
Ortslage	innerorts	DTV	-
Baulastträger	Gemeinde		
Führungsform	Radverkehr im Mischverkehr. Keine weitere Führungsform.		
Hinweise aus der Beteiligung	Kiepelbergstraße 2020 komplett saniert. Bauprojekt auf ehemaligen Gewerbeflächen. Erschließung über Kiepelbergstraße.		
Planung			
Maßnahme	Ausweisung als Fahrradstraße. Längsparken entfällt abschnittsweise. Sicherheitstrennstreifen von 0,75 m gewährleisten. DTV prüfen.		
Kosten	224.950 €		
Priorität	K - Kleinmaßnahmen		

Stand 18.06.2021 Radförderkonzept Gemeinde Ritterhude 

Weitere Handlungsfelder - Fahrradparken

Grundanforderungen

- Standsicherheit
 - Diebstahlschutz
 - Nähe zum Ziel
 - Erreichbarkeit
 - Bequemes Anschließen
 - Gute Einsehbarkeit (soziale Kontrolle)
 - Witterungsschutz für Langzeitparker
- Gewichtung je nach Fahrtzweck und Standdauer unterschiedlich!



Weitere Handlungsfelder – Öffentlichkeitsarbeit und Service

- Förderung eines positiven Fahrradklimas und eines rücksichtsvollen Miteinanders aller Verkehrsteilnehmenden, z.B. durch
 - Informative Internetpräsenz
 - Neubürger-Begrüßungsinfo
 - Mängelmeldebogen
 - Logo Radverkehr
- Reduzierung des Antrittshemmnisses zur Fahrradnutzung durch Serviceangebote für Radfahrende, z.B.
 - Öffentlich zugängliche Luftpumpe (auch außerhalb der Ladenöffnungszeiten)
 - Werkzeugsäule
 - Schlauch-O-Maten



Möglichkeit für Rückfragen oder weitere Anregungen?



Weiteres Vorgehen – nächste Schritte

- Prüfung und Einarbeitung aller Anregungen und Wünsche
- Einarbeiten Ihrer Anmerkungen in die Netzkonzeption
- Ableiten des Handlungsbedarfs und Aufzeigen von Lösungsansätzen
- Bearbeiten der weiteren Handlungsfelder
- Weitere Beteiligung bzw. Information der Öffentlichkeit im Sommer 2023
- **Kontinuierliche Abstimmung mit der Stadt Emmendingen und dem AK Rad**
- **Vorstellen der Ergebnisse in der Politik voraussichtlich im Herbst 2023**

Vielen Dank für Ihren Input heute!



Dipl.-Ing. Heike Prahlow, Leander Fricke B.A
Planungsgemeinschaft Verkehr – PGV-Alrutz GbR

Adelheidstraße 9b, 30171 Hannover
Telefon: 0511 – 220 601 80
www.pgv-alrutz.de